

An die  
Jugendwarte der Landesschachjugenden  
Vorstand der DSJ  
AK Spielbetrieb



Norbert Lukas  
Schweizerstraße 66a  
97526 Sennfeld  
[NorbertLukas@gmx.de](mailto:NorbertLukas@gmx.de)  
Tel., AB (0 97 21) 29 38 54  
Handy 01 76-61 09 89 79

Jan Salzmann  
Zum Großen Freien 82  
31275 Lehrte/Ahlten  
[Salzmann-Lehrte@t-online.de](mailto:Salzmann-Lehrte@t-online.de)  
Tel. (0 51 32) 82 46 05  
Handy 01 77-5 236900

Sennfeld, Lehrte, 07.08.2007

## **Deutsche Ländermeisterschaft (DLM) in Verden/Aller, vom 28.09. bis 03.10.2007**

Liebe Schachfreunde,

wir freuen uns, Euch zur diesjährigen DLM einladen zu können. Austragungsort ist in diesem Jahr Verden/Aller in Niedersachsen.

Neben der Meisterschaft wird den Teilnehmern natürlich auch ein Freizeitprogramm angeboten werden. Direkt neben der JH Verden befinden sich ein Schwimmbad mit Sauna sowie verschiedene Sportplätze. Sportbekleidung, Badesachen sowie Tischtennisschläger sollten die Teilnehmer selbst mitbringen. Schachspiele für die Analysen in den Zimmern und Blitzuhren (gegen Pfand) können ausgeliehen werden.

Außerdem wird ein Rundenbulletin in EDV-Form (bitte Datenträger wie USB-Stick) erstellt und zusätzlich eine Kopiervorlage. Ergebnisse, Partien, Fotos und Berichte erscheinen zeitnah auf der Homepage der Niedersächsischen Schachjugend: [www.dlm2007.de](http://www.dlm2007.de), Ein kostenpflichtiges W-Lan-Netzwerk ist in der Unterkunft vorhanden.

**Anreisetag ist Freitag, der 28.09.2007 bis 17.30 Uhr,**

**Abreisetag ist Mittwoch, der 03.10.2007 (Tag der Deutschen Einheit).**

Bis zum 31.08.2007 sind Jan Salzmann die Zimmerwünsche (Anzahl der Personen w+m, Anreiseart Pkw/Bahn) schriftlich mitzuteilen. Bis zu diesem Termin ist auch das Reuegeld in Höhe von 100,- € je Mannschaft auf das Konto der DSJ zu überweisen.

Unterkunft: Jugendherberge Verden/Aller,  
Saumurplatz 2, 27283 Verden

Unterbringung: - Spieler/-innen in Vier- bis Sechsbettzimmern mit Dusche/WC  
Bitte bei der Meldung angeben, ob gemischt mit anderer LSJ  
- Betreuer, Trainer, Gäste in Doppelzimmern  
- Zusätzliche Betreuer und Trainer können in nahe liegenden Hotels untergebracht werden.

Für alle Personen ist Unterkunft mit Vollpension gebucht.  
Eine vorzeitige Abreise entbindet nicht von der vollen  
Kostenübernahme!

Zeitplan:  
(Änderungen  
vorbehalten)

**Freitag, der 28.09.2007**

bis 17.30 Uhr Anreise  
18.00-19.30 Uhr Abendessen  
19.30-20.00 Uhr Betreuerbesprechung, danach Auslosung

**Samstag, der 29.09.2007**

07.00-08.30 Uhr Frühstück (für Betreuer bis 09.30 Uhr)  
08.30-13.30 Uhr 1. Runde  
12.00-13.00 Uhr Mittagessen  
14.30-19.30 Uhr 2. Runde  
18.00-19.00 Uhr Abendessen

**Sonntag, der 30.09.2007**

07.00-08.30 Uhr Frühstück (für Betreuer bis 09.30 Uhr)  
08.30-13.30 Uhr 3. Runde  
12.00-13.00 Uhr Mittagessen

**Montag, der 01.10.2007**

07.00-08.30 Uhr Frühstück (für Betreuer bis 09.30 Uhr)  
08.30-13.30 Uhr 4. Runde  
12.00-13.00 Uhr Mittagessen  
14.30-19.30 Uhr 5. Runde  
18.00-19.00 Uhr Abendessen

**Dienstag, der 02.10.2007**

07.00-08.30 Uhr Frühstück (für Betreuer bis 09.30 Uhr)  
08.30-13.30 Uhr 6. Runde  
12.00-13.00 Uhr Mittagessen

**Mittwoch, der 03.10.2007**

07.00-08.30 Uhr Frühstück (für Betreuer bis 09.30 Uhr)  
08.30-13.30 Uhr 7. Runde  
ab 14:00 Uhr Siegerehrung, anschließend Abschlussabend

Wer eine lange Partie spielt, bekommt natürlich auch später noch etwas zu essen. In diesem Fall nur bitte rechtzeitig in der Küche Bescheid sagen lassen durch die Turnierleitung!

Turnierleitung: Norbert Lukas, Schweizerstraße 66a, 97526 Sennfeld,  
Tel., AB (0 97 21) 29 38 54, Handy 01 76-61 09 89 79,  
Email NorbertLukas@gmx.de

- Kosten:** je Person in der JH inkl. Vollpension 135,- Euro
- Reuegeld:** **Bis zum 31.08.2007** ist pro Mannschaft ein Reuegeld in Höhe von 100,- € **auf das Konto der DSJ** (Stadtsparkasse Hanau, BLZ 506 500 23, Konto-Nr. 57 000 382) zu überweisen.
- Restzahlung:** Die Zahlung des Restbetrages hat **bis zum 14.09. auf das Konto des Ausrichters** zu erfolgen: Niedersächsische Schachjugend, Kreissparkasse Stade (BLZ 241 511 16), Konto-Nr. 13 79 19, Verwendungszweck: „DLM 2007 und jeweilige LSJ“
- ELO und DWZ:** Die DLM wird wieder zur ELO-Auswertung angemeldet. Die DWZ-Auswertung übernimmt der DSJ-Wertungsreferent.
- Mannschaftsstärke:** Jede Mannschaft besteht aus acht Spielern, darunter mindestens drei Spielerinnen. In jeder Mannschaft müssen je 1x die Altersklassen u12w, u16w, u20w, u12, u14, u16, u18 und u20 eingesetzt werden. Die Mannschaften sind nach Spielstärke aufzustellen, d.h. es spielen nicht unbedingt die Mädchen und Jungen untereinander und auch nicht die Altersklassen. Bis zu zwei Ersatzspieler (davon mindestens eine weiblich) können gemeldet werden.
- Stichtage:** u12: 01.01.1995 und jünger                      u18: 01.01.1989 und jünger  
u14: 01.01.1993 und jünger                      u20: 01.01.1987 und jünger  
u16: 01.01.1991 und jünger
- Modus:** 7 Runden Schweizer System. Es gilt die Spielordnung der DSJ und der übergeordneten Organe.
- Bedenkzeit:** 2 Stunden für 40 Züge, danach weitere 30 Minuten für den Rest der Partie.
- Betreuer:** Zu jeder Mannschaft gehört zudem ein **volljähriger Begleiter**. Der Mannschaftsbegleiter ist für seine Mannschaft voll verantwortlich, sowohl für sportliche Fairness während der Wettkämpfe als auch für das Verhalten während der Freizeit. Das gilt insbesondere auch gegenüber der Turnierleitung, den Helfern des Ausrichters, dem beauftragten Aufsichtspersonal sowie der Leitung der Unterkunft. **Verstöße sowie insbesondere auffallende Trunkenheit können mit Ausschluss vom Turnier geahndet werden!**
- Sonstiges:** Im Haus herrscht striktes Alkohol- und Rauchverbot (außer ausgewiesene Raucherzonen).

Wir wünschen allen eine angenehme Anreise und verbleiben bis zur Meisterschaft mit freundlichen Grüßen,

gez. Norbert Lukas  
(DLM-Referent DSJ)

gez. Jan Salzmann  
(1. Vorsitzender Niedersächsische SJ)